

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2023/12/20 Ko 2023/03/0002

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.12.2023

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §6

B-VG Art133 Abs1 Z3

VwGVG 2014 §31 Abs1

1. AVG § 6 heute
2. AVG § 6 gültig ab 01.02.1991

1. B-VG Art. 133 heute
2. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.2019 bis 24.05.2018zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2017
3. B-VG Art. 133 gültig ab 01.01.2019zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 22/2018
4. B-VG Art. 133 gültig von 25.05.2018 bis 31.12.2018zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 22/2018
5. B-VG Art. 133 gültig von 01.08.2014 bis 24.05.2018zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 164/2013
6. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.2014 bis 31.07.2014zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
7. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
8. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.1975 bis 31.12.2003zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 444/1974
9. B-VG Art. 133 gültig von 25.12.1946 bis 31.12.1974zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 211/1946
10. B-VG Art. 133 gültig von 19.12.1945 bis 24.12.1946zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
11. B-VG Art. 133 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

Rechtssatz

Das LVwG ist, wie sich aus Spruchpunkt II. seines Beschlusses unmissverständlich ergibt ("Das ... eingeleitete Beschwerdeverfahren wird eingestellt."), in die Behandlung der ihm vorliegenden Beschwerde selbst eingetreten, nur um das Beschwerdeverfahren - nach Weiterleitung der Beschwerde an das BVwG (Spruchpunkt I.) - wieder förmlich zu beenden (vgl. zur Beendigung des Beschwerdeverfahrens durch Einstellung VwGH 29.4.2015, Fr 2014/20/0047). Damit hat es aber zum Ausdruck gebracht, dass es sich nicht als zur Entscheidung der ihm vorliegenden Beschwerde zuständig erachtete, was - aus dem Blickwinkel eines Verfahrens nach Art. 133 Abs. 1 Z 3 B-VG - einer förmlichen Ablehnung seiner Zuständigkeit gleichkommt. Das LVwG ist, wie sich aus Spruchpunkt römisch zwei. seines Beschlusses unmissverständlich ergibt ("Das ... eingeleitete Beschwerdeverfahren wird eingestellt."), in die Behandlung der ihm vorliegenden Beschwerde selbst eingetreten, nur um das Beschwerdeverfahren - nach Weiterleitung der Beschwerde an das BVwG (Spruchpunkt römisch eins.) - wieder förmlich zu beenden vergleiche zur Beendigung des Beschwerdeverfahrens durch Einstellung VwGH 29.4.2015, Fr 2014/20/0047). Damit hat es aber zum Ausdruck gebracht, dass es sich nicht als zur Entscheidung der ihm vorliegenden Beschwerde zuständig erachtete, was - aus dem Blickwinkel eines Verfahrens nach Artikel 133, Absatz eins, Ziffer 3, B-VG - einer förmlichen Ablehnung seiner Zuständigkeit gleichkommt.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2023:KO2023030002.K03

Im RIS seit

16.01.2024

Zuletzt aktualisiert am

29.01.2024

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at